

Newsletter
Ausgabe 05 | März 2008



Kommunikation und Management

Vernetzung und innovativer Transfer von Wissen

Der Wald als Lehrmeister

Entwicklung eines Bildungsprogramms Forst und Schule als Beitrag zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung

Interaktive eLearning-Module

Das teach-audio® Verfahren im Holzcluster Nord – Forschungsverbund

eLogistics

eLogistic im Forschungsverbund HCN

Ressourcennutzung im Kleinprivatwald

Wie werden Waldbesitzer aktiviert?

TP 1000 – Vernetzung und innovativer Transfer von Wissen

Teilprojekt der Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft e. V. Wirtschaftsverband für Industrie, Handel, Handwerk und Gewerbe

Durch die Initiative des branchenübergreifenden Verbandes „Wismarer Wirtschaftsgemeinschaft e.V.“ konnte ein effektives Cluster- und Netzwerk-Management in der Region Wismar und Umgebung etabliert werden.

In den Schwerpunkten Bildung, Logistik und Ressourcenmanagement arbeiten Akteure aus den Bereichen Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft, Politik und Verwaltung an der Lösung konkreter Fragestellungen, die für die nachhaltige Entwicklung des Holz Clusters von wesentlicher Bedeutung sind. Die Verbundebene fungiert dabei als Querverbindung zwischen den einzelnen Teilprojekten sowie zu thematisch assoziierten Bundes-, Landes- und EU-Projekten. Im Mittelpunkt stehen dabei die Vernetzung und der innovative Know-how-Transfer. Dies beinhaltet die Verbreitung von Wissen über den Wald, seine Nutzung, den Rohstoff Holz und die Wege zu universellen Produkten.

Im dynamisch wachsenden Europa gewinnen die Aspekte der Internationalisierung zunehmend an Bedeutung. Dies veranlasste die Projektebene TP1000 sich gezielt mit der europaweiten Stärkung und Wettbewerbsfähigkeit des Holz Clusters Nord auseinanderzusetzen. Für den europäischen Anschluss haben sich Partner des HCN an einem erfolgreichen EU-Antrag zum Thema Holz des 7. EU-Rahmenprogramm im Bereich Nanowissenschaft, Nanotechnologie, Werkstoffe und neue Produktionstechnologie gemeinsam mit dem Forschungszentrum Karlsruhe beteiligt.

Verbundaktivitäten

Die folgende Tabelle gibt einen chronologischen Überblick zu den besuchten regionalen, nationalen und internationalen Veranstaltungen.

| Termine | Veranstaltungen |
|------------------------------------|---|
| 12.-13. September 2007, Düsseldorf | BIBB Fachkongress |
| 19.-20. November 2007, Freiburg | Statuskolloquium II „Forst-Holz-Kette“ |
| 22. November 2007, Hamburg | Abschlusskonferenz des EU-Projektes „LogOn Baltic“ |
| 17. Dezember 2007, Wismar | HCN- Jahrestreffen |
| 25. und 26. Februar 2008, Berlin | Statuskolloquium III „TRANSFER, BILDUNG, INTEGRATION“ |

Statuskolloquien des BMBF

Ende 2007/Anfang 2008 haben drei Statuskolloquien im Rahmen des BMBF-Förderschwerpunktes „Nachhaltige Waldwirtschaft“ stattgefunden. Ziel der Statuskolloquien war die Qualitätssicherung und Zwischenbewertung der verschiedenen Forschungsarbeiten.

Der Verbund Holz Cluster Nord nahm am zweiten Statuskolloquium „Forst-Holz-Kette“ erfolgreich teil. Die Teilprojekte „eLogistics“ und „Ressourcennutzung im Kleinprivatwald“ präsentierten im Rahmen des Workshops „Holzbereitstellung und Holzlogistik“ den aktuellen Arbeitsstand, Zwischenergebnisse sowie das weitere Vorgehen in ihren Teilprojekten.



Statuskolloquium II „Forst-Holz-Kette“, 19.-20. November 2007, Freiburg

Auf dem abschließenden Statuskolloquium III „TRANSFER, BILDUNG, INTEGRATION“ stellten die Teilprojekte 2100 „Wald macht Schule“ und 2200 „interaktive eLearning-Module“ im Workshop „Bildung“ ihre Zwischenergebnisse vor.

Beide Statuskolloquien endeten mit einer fachlichen Bewertung der Verbünde, durchgeführt von Sachverständigen des BMBF, sowie einer gemeinsamen Diskussion. Aktuelle Fragen, Anregungen, Wünsche und Erwartungen an das BMBF bzw. den Projektträger Jülich, die Programmentwicklung, die flankierenden Querschnittsaktivitäten sowie auch an die Verbünde konnten somit offen erörtert und diskutiert werden.